

Pressemitteilung vom 19.10.2017

Ballon landet in Lohne

Kreislandvolkverband Cloppenburg zeichnet Sieger des Luftballonwettbewerbes auf der Tierschau in Löningen aus

Cloppenburg/Löningen. Der Kreislandvolkverband Cloppenburg hat jetzt den Gewinnern seines Luftballonwettbewerbs auf der Tierschau des Oldenburger Münsterlandes (TOM) in Löningen die Preise übergeben.

Die Besucher des Landvolkstandes auf der Tierschau in Löningen wurden nicht nur über die aktuelle Arbeit des Verbandes informiert, sondern konnten sich außerdem an dem Ballonwettbewerb beteiligen. Mehr als 300 Kinder ließen ihre Ballons in den Löninger Himmel fliegen, teilte Landvolk-Vertreterin Hildegard Abeln-Kröger mit.

Im Landvolkhaus an der Löninger Straße in Cloppenburg lobte Abeln-Kröger das große Interesse der Kinder an dem Wettbewerb. Mit Preisen ausgezeichnet wurden diejenigen Kinder, deren Ballons am weitesten geflogen waren. Die Finder mussten lediglich die an den Ballons hängenden Absenderkarten zurückschicken.

Der Luftballon von Sophie Schnieders aus Löningen legte die weiteste Strecke zurück. Ihr Ballon flog ins 49 Kilometer entfernte Lohne. Dafür gewann Sophie ein „Wikinger Schach“. Das Spiel „Lego City“ gab es für Moritz Iding aus Löningen. Sein Ballon landete in Steinfeld. Jonte Dopp konnte sich über ein Güllefass freuen. Sein Ballon landete in Ankum. Lea Jansen aus Sphanharrenstätte gewann das Spiel „Lego Friends“. Ihr Ballon wurde in Cloppenburg gefunden. Der Luftballon von Stephan Arlinghaus aus Löningen flog bis nach Bakum. Dafür gab es ein „Fußballtor“.

Bildunterschrift:

Siegerehrung beim Landvolk (v.l.): Jonte Dopp, Hildegard Abeln-Kröger, Moritz Iding, Stephan Arlinghaus, Lea Jansen, Sophie Schnieders.

Bild: Landvolk/Lore Cramer